

- 20) **Das Kirchenjahr** von Dom Prosper Guéranger, Abt von Solesmes. Autorisierte Uebersetzung. Mit bischöflicher Approbation und einem Vorworte von Dr. J. B. Heinrich, Domdecan in Mainz. Erster Band: Die heilige Adventzeit. Zweite Auflage. Mainz. Verlag von Fr. Kirchheim. VIII. 543 S. M. 4.40 = fl. 2.64.

Um der Abwendung vom kirchlichen Gottesdienste entgegenzuarbeiten, ist es gewiß sehr zweckdienlich, den Gläubigen die geheimnisvollen Schönheiten des katholischen Gottesdienstes zu erschließen. In umfassendster, zugleich eindringender Weise dürfte dies wohl der ebenso gelehrte, wie fromme Benedictineraht von Solesmes in seinem „Kirchenjahr“ gethan haben.

In nicht weniger als 13 Bänden (erster in zweiter Auflage) sucht er den gebildeten Katholiken in das praktische Mitleben mit dem Kirchenjahre einzuführen, indem er zu diesem Zwecke die reiche Fundgrube der kirchlichen Gebete in Messe und Brevier und das Schönste aus alten Liturgien benützt und nebstdem auch das Leben der Heiligen in ihrer Bedeutung fürs Kirchenjahr heranzieht. Die doppelten Uebersetzungen fremder Liturgien und etwas französische Breite wird jedermann gerne in den Kauf nehmen, um die Schätze des katholischen Kirchenjahres aus diesem Buche kennen zu lernen; dem Clerus aber dürfte es wohl das vorzüglichste Hilfsmittel für liturgische Vorträge sein.

Matrei (Tirol).

Decan Albert von Hörmann.

- 21) **Meditationes sacerdotales** clero tum saeculari tum regulari accommodatae, auctore F. X. Schoupe, S. J. Parisiis e societate generali Librariae Catholicae Victor Palmé Rector generalis. Bruxellis, apud J. Albanel, via parochianorum, 12. Genovae, apud H. Thrembley, via Corratierie, 4. 8°. 2 Vol.

Vorliegende zwei Bände enthalten 375 Betrachtungen für Priester und zwar enthält der erste Band mit 438 Seiten 189 Betrachtungen (nebst einer Anleitung zur Erforschung des Gewissens) und der zweite Band mit 432 Seiten 186 Betrachtungen, in welchen sich der Verfasser über alle Verhältnisse des priesterlichen Lebens verbreitet.

Jede Meditation, in zwei bis drei Punkte getheilt, verräth nicht nur den gebiegenen Theologen, sondern auch den Mann der Erfahrung. Bei aller Reichhaltigkeit im ganzen wie im einzelnen (es werden auch die Verhältnisse des seelsorglichen Lebens eingehend berücksichtigt), ist dem Betrachtenden noch Raum genug zum eigenen Nachdenken gegeben. Bei jeder einzelnen Meditation tritt das eigentlich praktische Moment der Betrachtung, die Rücksichtnahme auf das innere und äußere Leben des betrachtenden Priesters, sehr deutlich hervor. Der überaus reichhaltige Stoff ist in angemessener Weise vertheilt; die Stellen der heiligen Schrift werden mit dem Gegenstand der Betrachtung treffend verwoben; die einfache und schöne Sprache (lateinisch) gibt dem gebiegenen Inhalt eine höhere Weihe — und somit können die vorliegenden Betrachtungen jedem Priester, ob er nun dem Welt- oder Ordensclerus angehört, aufs beste empfohlen werden.

St. Florian.

Professor Dr. Johann Akerl.

- 22) **P. Agostino da Montefeltro** Conferenzreden „Die Wahrheit“. Aus dem Italienischen von Dr. Josef Drammer. III. Band. Franz Kirchheim in Mainz. 8°. 19 Bogen, geh. Preis M. 2.50 = fl. 1.50.